

# Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2010

Nr. 161

ausgegeben am 28. Mai 2010

---

## Kundmachung

vom 25. Mai 2010

### **der Feststellung der Verfassungswidrigkeit der Ziff. 9 der Begriffsbestimmungen des Anhangs der Personenverkehrsverordnung durch das Urteil des Fürstlich Liechtensteinischen Staatsgerichtshofes vom 29. März 2010 (StGH 2009/145)**

Gemäss Art. 21 Abs. 3 i.V.m. Art. 19 Abs. 3 des Gesetzes vom 27. November 2003 über den Staatsgerichtshof (StGHG), LGBL. 2004 Nr. 32, macht die Regierung das Urteil des Fürstlich Liechtensteinischen Staatsgerichtshofes vom 29. März 2010, StGH 2009/145, kund:

Es wird festgestellt, dass die Ziff. 9 der Begriffsbestimmungen des Anhangs der am 1. Januar 2010 ausser Kraft getretenen Personenverkehrsverordnung (PVO) vom 30. November 2004, LGBL. 2004 Nr. 253, in der Fassung der Verordnung vom 9. Dezember 2008 über die Abänderung der Personenverkehrsverordnung, LGBL. 2008 Nr. 317, mit dem Wortlaut:

"Verwandte in absteigender Linie, denen nachgewiesenermassen Unterhalt gewährt wird: Art. 66 Abs. 2 Bst. a PVO

Darunter fallen Verwandte in absteigender Linie über 21 Jahre, die aufgrund ihres Gesundheitszustandes nicht selbst für ihren Lebensunterhalt aufkommen können."

verfassungswidrig ist.

Die Feststellung wird mit dieser Kundmachung rechtswirksam.

Fürstliche Regierung:  
*gez. Dr. Klaus Tschütscher*  
Fürstlicher Regierungschef